



# N i e d e r s c h r i f t

## über die 8. Gemeinsame öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen (9. Sitzung) und des Jugendhilfeausschusses (9. Sitzung) in der Wahlperiode 2023/2027 am 28.08.2025

---

Sitzungsraum: Bremerhaven, Eupener Str. 3b, Freizeitstätte „Lehe Treff“  
Beginn: 16:00 Uhr  
Ende: 17:10 Uhr

### Teilnehmer/innen:

#### **Ausschussvorsitzender**

Herr Grothusen (Jugendhilfeausschuss- JHA)

Herr Stadtrat Günthner (Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen- AfJFF)

#### **SPD-Fraktion**

Frau Stadtverordnete Czak (AfJFF, JHA)

Herrn Stadtverordneter Ofcarek (AfJFF)

Frau Stadtverordnete Wittig (AfJFF)

Herr Stadtverordneter Viebrok vertreten durch Herrn Stadtverordneten Caloglu (AfJFF)

Herr Steinke (JHA)

Herr Hörske (JHA)

Herr Kirit (JHA)

entschuldigt

entschuldigt

fehlt

#### **CDU-Fraktion**

Frau Stadtverordnete Köhler-Treschok (AfJFF, JHA)

Frau Stadtverordnete Hilck (AfJFF, JHA)

Herr Stadtverordneter Ventzke vertreten durch Herrn Stadtverordneten Schott (AfJFF, JHA)

#### **BD-Fraktion**

Frau Stadtverordnete Brinkmann (AfJFF, JHA)

#### **Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN + P**

Frau Stadtverordnete Schiller (AfJFF,)

Frau Kehler (JHA)

#### **Fraktion DIE MÖWEN**

Frau Stadtverordnete Knorr (AfJFF)

#### **FDP-Fraktion**

Herr Stadtverordneter Litau (AfJFF)

#### **WfB-Fraktion**

Frau Stadtverordnete Ax (AfJFF)

entschuldigt

#### **AFD-Fraktion**

Herr Stadtverordneter Koch (AfJFF)

entschuldigt

**Weitere Teilnehmer:innen:**

**Vertreter:innen der anerkannten  
Träger der Jugendhilfe (JHA):**

Herr Mirassol  
Frau Groß  
Herr Baucks  
Herr Büsker **entschuldigt**  
Herr Helms **entschuldigt**

**Beratende Mitglieder (JHA)**

Frau Völger, (Amt 51)  
Frau Schenke, ev. Kirche  
Frau Fahlbusch, kath. Kirche  
Herr Ionescu, jüd. Gmd  
Frau Hesse-Bloch **entschuldigt**  
Frau Dr. Freys, Amt 53  
Frau Müdeking, Amt 40 **entschuldigt**  
Frau Simon, **fehlt**  
Frau Keim, ZGF  
Frau Weiß, AGEb  
Frau Maasberg, AG 78  
Herr Alkas, musl. Gem. **fehlt**  
Herr Osterndorff

**Amt für Jugend, Familie und Frauen:**

Frau Appelhagen  
Herr Reichstein  
Frau Hencke  
Frau Beckmann

**Helene-Kaisen-Haus:**

Frau Kühl  
Frau Jürgewitz

**Gäste:**

Herr Jagnow (Jagnow Beratung)  
Frau Schrader (Jagnow Beratung)  
Herr Erkelt (Hanseatische Treuhand)  
Herr Michaelis (BBU)  
Frau Schulz (BBU)  
Frau Dr. Stern (ZGF)  
Frau Reck (GPR)  
Herr Matkowski (Personalrat)  
Frau Simsek Karakoca (Personalrat)  
Frau Meyer (Amt 14)

**Schriftführer:innen:**

Herr Feddern/Frau Johannssen-Masia

Herr Grothusen und Herr Günthner begrüßen die Anwesenden. Herr Grothusen eröffnet um 16:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung und Vorlagen fristgemäß versandt wurden.

## **1. Genehmigung der Niederschrift**

### **1.1. Genehmigung der Niederschrift zur gemeinsamen Sitzung öffentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses und des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen am 22.05.2025 im Freizeittreff Leherheide**

**AfJFF  
20/2025**

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses genehmigen den Entwurf der Niederschrift zur gemeinsamen öffentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses und des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen am 22.05.2025 im Freizeittreff Leherheide.

Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen genehmigen den Entwurf der Niederschrift zur gemeinsamen öffentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses und des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen am 22.05.2025 im Freizeittreff Leherheide.

Beschluss: Die Kenntnisnahme des Protokolls erfolgt jeweils einstimmig

## **2. Aussprache über Anliegen von Kindern und Jugendlichen**

## **3. Bericht aus den Jugendverbänden, Jugendparlament und Jugendbeteiligung**

### **3.1. Vorstellung Jugendherberge Wüstewohlde**

Herr Michaelis und Frau Schulz (BBU) stellen die Jugendherberge Wüstewohlde vor.

### **3.2. Bericht Zeltlager 2025**

Frau Appelhagen (Amt 51) berichtet von den Besuchen der Sommerferienlager.

## **4. Vorlagen und Berichte für den Jugendhilfeausschuss**

### **4.1. Sachstandsbericht der Verfahrenslotsen gemäß § 10 b Abs. 2 Satz 2 SGB VIII**

**JHA 6/2025**

Redebeitrag: Frau Kehler (Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN + P), Frau Beckmann (Amt 51)

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den zweiten Sachstandsbericht der Verfahrenslotsen zur Kenntnis und bittet das Amt für Jugend, Familie und Frauen weiterhin um entsprechende halbjährliche Berichterstattung durch die Verfahrenslotsen.

Beschluss: Der Sachstandsbericht wird jeweils einstimmig zur Kenntnis genommen.

## **5. Vorlagen und Berichte für die gemeinsame Sitzung**

**5.1. Umsetzung der Ergebnisse der Organisationsuntersuchung für die Abteilung Jugend- und Frauenförderung im Amt für Jugend, Familie und Frauen**

**AfJFF  
23/2025 - 1**

Herr Jagnow und Frau Schrader (Jagnow Beratung) präsentieren die Ergebnisse der Organisationsuntersuchung.

Redebeitrag: Frau Völger (Amt 51), Frau Czak (SPD-Fraktion), Frau Schrader, Frau Dr. Stern (ZGF), Herr STR Günthner

- a. Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen, folgende Maßnahmen zu beschließen:
1. Bildung einer Umsetzungsgruppe, die die weitere Reorganisation begleitet und unterstützt.
  2. Schaffung von zusätzlichen 5,4 VZÄ für die Jugendfreizeiteinrichtungen und Streetwork. Nach dem Magistratsbeschluss zu Stellenmehrbedarfen in den Ämtern ist die Schaffung neuer Stellen durch Gegenfinanzierung im Rahmen des zur Verfügung stehenden Personalkostenbudgets im eigenen Dezernatsbereich zu erbringen.
  3. Durchführung eines Fachtags zur fachlichen Weiterentwicklung und zur Einbindung der Fachöffentlichkeit.
  4. Schnittstellenbearbeitung der Hausmeisterdienste mit Seestadt Immobilien.
  5. Neuordnung des Spielplatzgeländes Kikis.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, die Freizeiteinrichtungen in städtischer Trägerschaft beizubehalten. Der Jugendhilfeausschuss bittet das Amt für Jugend, Familie und Frauen, regelmäßig über die Umsetzungsmaßnahmen der Ergebnisse der Organisationsuntersuchung für die Abteilung Jugend- und Frauenförderung zu berichten.

- b. Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen beschließt folgende Maßnahmen und beauftragt das Amt für Jugend, Familie und Frauen mit der Umsetzung:
1. Bildung einer Umsetzungsgruppe, die die weitere Reorganisation begleitet und unterstützt.
  2. Schaffung von zusätzlichen 5,4 VZÄ für die Jugendfreizeiteinrichtungen und Streetwork. Nach dem Magistratsbeschluss zu Stellenmehrbedarfen in den Ämtern ist die Schaffung neuer Stellen durch Gegenfinanzierung im Rahmen des zur Verfügung stehenden Personalkostenbudgets im eigenen Dezernatsbereich zu erbringen.
  3. Durchführung eines Fachtags zur fachlichen Weiterentwicklung und zur Einbindung der Fachöffentlichkeit.
  4. Schnittstellenbearbeitung der Hausmeisterdienste mit Seestadtimmobilien.
  5. Neuordnung des Spielplatzgeländes Kikis.

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen beschließt, die Freizeiteinrichtungen in Städtischer Trägerschaft beizubehalten. Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen bittet das Amt für Jugend, Familie und Frauen, regelmäßig über die Umsetzungsmaßnahmen der Ergebnisse der Organisationsuntersuchung für die Abteilung Jugend- und Frauenförderung zu berichten.

Beschluss: Die Beschlüsse ergehen jeweils einstimmig bei einer Enthaltung.

**5.2. Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII: REFUGIO - Psychosoziales Zentrum für ausländische Flüchtlinge e. V.**

**AfJFF  
24/2025**

- 1) Der Jugendhilfeausschuss beschließt, REFUGIO – Psychosoziales Zentrum für ausländische Flüchtlinge e.V. als Träger der freien Jugendhilfe gem. § 75 Sozialgesetzbuch (SGB) – Achtes Buch (VIII) – Kinder- und Jugendhilfe anzuerkennen.
- 2) Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen beschließt, REFUGIO – Psychosoziales Zentrum für ausländische Flüchtlinge e.V. als Träger der freien Jugendhilfe gem. § 75 Sozialgesetzbuch (SGB) – Achtes Buch (VIII) – Kinder- und Jugendhilfe anzuerkennen.

Beschluss: Die Beschlüsse ergehen jeweils einstimmig bei einer Enthaltung

**5.3. Fortschreibung der Kindertagesstätten-Konzeption 2025**

**AfJFF  
21/2025**

Redebeitrag: Frau Dr. Stern (ZGF), Herr Reichstein (Amt 51)

Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses nehmen von der Fortschreibung der Kindertagesstätten-Konzeption Kenntnis.

Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen nehmen von der Fortschreibung der Kindertagesstätten-Konzeption Kenntnis.

Beschluss: Die Kenntnisnahmen erfolgen einstimmig.

**6. Anträge für die gemeinsame Sitzung**

**7. Verschiedenes für die gemeinsame Sitzung**

**7.1. Bericht aus dem Unterausschuss**

Frau Maasberg berichtet aus dem Unterausschuss „Kinder und Jugend in Beteiligungsprozessen“

**7.2. Sitzungstermine für die gemeinsame Sitzung des Jugendhilfeausschusses und des Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen 2026**

Die Sitzungstermine für das Jahr 2026 werden bekannt gegeben.

**8. Anfragen für die gemeinsame Sitzung**

**9. Einwohner:innenfragestunde**

**9.1. Einwohnerfrage von Frau Songül Erol zum Thema: Gewährleistung des Verhältnismäßigkeitsprinzips**

**AfJFF  
18/2025**

Die Einwohnerin erhält die Beantwortung der Frage per Mail. Erfolgte am 11.09.2025

**10. Bericht aus der ZGF**

Der Bericht liegt dem Protokoll als Anlage bei.

**11. Sachstandsbericht**

**11.1. Sachstandsbericht gemäß § 49 Abs. 2 GOSTVV**

**AfJFF  
19/2025**

Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen nehmen den Sachstandsbericht in der vorgelegten Fassung zur Kenntnis.

Beschluss: Die Kenntnisnahme erfolgt einstimmig.

## **12. Vorlagen / Berichte (Jugend, Familie und Frauen)**

### **12.1. 2. Quartalsbericht 2025 des Helene- Kaisen- Hauses**

**AfJFF  
22/2025**

Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen nehmen von dem Bericht über das 2. Quartal 2025 des Helene-Kaisen-Hauses Kenntnis.

Beschluss: Die Kenntnisnahme erfolgt einstimmig.

### **12.2. Prüfbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über den Jahresabschluss 2024 des Helene-Kaisen-Haus**

**AfJFF  
25/2025**

Redebeitrag: Frau Köhler-Treschok (CDU-Fraktion), Herr STR Günthner

Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen beschließen die Feststellung des Jahresabschlusses 2024 des „Helene-Kaisen-Hauses“, erteilen den zuständigen BetriebsleiterInnen die erforderliche Entlastung und bitten, die Veröffentlichung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Prüfungsvermerk des Jahresabschlusses 2024 im Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen zu veranlassen.

Beschluss: Der Beschluss ergeht einstimmig.

## **13. Anträge**

## **14. Anfragen**

## **15. Verschiedenes**

Vorsitzender

Schriftführer:innen

---

Günthner  
Stadtrat

---

Feddern / Johannssen-Masia

Vorsitzende:r des Jugendhilfeausschusses

---

Grothusen